



Eine demokratie-pädagogische Zumutung?!
Schule als Staat – Schubart als Staat
Von Schülerhand geplant und durchgeführt

Schule als Staat oder kurz SaS ist eines der größten, wenn nicht gar das größte und komplizierteste Projekt, das im Rahmen einer Schulveranstaltung durchgeführt werden kann. Ich freue mich, dass wir SaS in diesem Sommer gemeinsam erleben dürfen, nachdem die Pandemie das eigentlich für letztes Jahr geplante Projekt nicht zulassen konnte.

Bei *Schule als Staat* wird die gesamte Schule über einen vorher definierten Zeitraum – am Schubart in diesem Jahr vom 20. – 23. Juli und am 25. Juli - in einen Staat umgewandelt. Alle Schüler*innen bestimmen das Geschehen in diesem Staat selbst und übernehmen dabei Verantwortung für sein Gelingen auf allen Ebenen. Die Staatsbürger sind Schüler*innen und Lehrkräfte, die gemeinsam als gleichberechtigte und gleichverpflichtete Bürgerinnen und Bürger „*United Classes of Schubart*“ mit Leben füllen.

Die Staatssimulation fand bereits in den Jahren 2007 und 2016 sehr erfolgreich am Schubart-Gymnasium statt. Auf Antrag der SMV 2019 und wegen der Pandemie wiederholt zu Beginn dieses Schuljahres haben sich die Gesamtlehrerkonferenz und schließlich die Schulkonferenz für die Durchführung des Projektes ausgesprochen. Wie bei den letzten Malen übernimmt auch 2022 wieder ein großes Organisationsteam aus Schüler*innen die Planung und Durchführung von *Schubart als Staat*.

Das diesjährige Team um Anton, Anna, Felix, Franca, Johannes, Katharina, Luise, Mara, Max, Paul, Raphael hat neben den schulischen Verpflichtungen seit Monaten und besonders in den letzten Wochen und Tagen hochengagiert und beeindruckend strukturiert mehr oder weniger die gesamte Freizeit in das Projekt investiert und so manche Hürde äußerst selbständig und souverän gemeistert. Um einen solchen Staat entstehen zu lassen, braucht es z. B. die Organisation der politischen Strukturen, eines Bankensystems inklusive Gestaltung und Druck der Währung, Aufbau der Betriebe und der Warenlager bis hin zur Beschaffung von Kühlschränken, um nur wenige Aspekte zu nennen. Begleitet wurden Sie von den Verbindungslehrern P. Vins und J. Zint. Dafür gebührt allen unser größter Respekt und ein riesiges DANKE!

Im Namen des Organisationsteams und der gesamten Schulgemeinschaft bedanke ich mich auch sehr bei Sponsoren (Firmen Axaris, FabMation, ProLux Systemtechnik sowie Volksbank Stiftung), die das Projekt finanziell unterstützen! Das ist insbesondere aktuell nicht selbstverständlich.

Alle weiteren wichtigen Informationen zu diesem besonderen Projekt sind auf der täglich aktualisierten, „staatseigenen“ Website <https://www.schubartalsstaat.de> zu finden.

Im Folgenden lesen Sie die wichtigsten Eckdaten zum Ablauf der kommenden Tage:

Schwörmontag, 18.07. endet der Unterricht um 10:20 Uhr. Ich wünsche allen einen unterhaltsamen, fröhlichen Ulmer Feiertag!

Dienstag, 19.07.: Unterricht nach Plan bis 12:50 Uhr. Aufbau von "*United Classes of Schubart*" ab 14:00 Uhr

Mittwoch, 20.07.: "*United Classes of Schubart*" erwachen ab 8:30 Uhr. Die offizielle Eröffnung beginnt im Schulhof an der Blau um 9:00 Uhr.

Donnerstag, 21.07. und Freitag 22.07.: SaS 8:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Samstag, 23.07.: SaS BESUCHERTAG 9:00 - 14:00 Uhr - Sie alle sind herzlich eingeladen und bringen Sie gerne interessierte Familienmitglieder und/oder Freunde mit. Ihre Kinder freuen sich besonders auf Sie!

Montag, 25.07.: SaS 8:30 Uhr bis 15:00 Uhr - Besuch des Ulmer Oberbürgermeisters Czisch gegen 9:00 Uhr.

15:00 Uhr- 15:20 Uhr offizieller Abschluss des Projektes auf dem Schulhof an der Blau.

Dienstag, 26.07.: 7:45 Uhr - 11:05 Uhr Abbau von SaS - 5./6. Stunde Klassenlehrkraft-Stunde mit Projekt-Evaluation

Mittwoch, 27.07.: 7:45 Uhr Abschlussgottesdienst für alle in der Turnhalle - ab 8:30 Uhr Klassenlehrkraftstunde mit Zeugnisausgabe. Schulschluss für Schüler*innen gegen 9:15 Uhr.

Schüler*innen wie Lehrkräfte wurden gebeten, wie auch in den Jahren 2007 und 2016, einen einmaligen Beitrag von **10 Euro** zu bezahlen. Dafür erhalten sie den entsprechenden Gegenwert an "Schubis", unsere SaS-Währung. Mit diesem SaS-Geld kann an jedem Tag gewünschte Verpflegung (Essen/Getränke) und vieles mehr gekauft werden.

An allen Tagen, auch am Samstag, 23.07.22 besteht für Schüler*innen und Lehrkräfte Anwesenheitspflicht. Grundlage hierfür ist u. a. der Beschluss durch die Schulkonferenz. Um diesen Einsatz ein wenig zu kompensieren, beginnen die Ferien für alle unsere Schüler*innen am letzten Schultag schon nach der zweiten Stunde.

Sollte Ihr Kind während der Projektstage erkranken und deshalb nicht teilnehmen können, bitte ich Sie um Beachtung der üblichen Entschuldigungsregelung.

Während des Projektes werden Vertreter*innen diverser Medien zu Gast sein, wie z. B. SüdwestPresse und regioTV. Sollten Sie partout nicht damit einverstanden sein, dass Ihr Kind in Zusammenhang mit dem Projekt auf einem Foto erscheint oder gefilmt wird, bitte ich Sie, mir bis spätestens Montag, 18.07.22, 9:00 Uhr eine entsprechende Nachricht über Mail (m.lutz@ulm.de) zu senden. Da die Medien bei möglichen Film- und Fotoaufnahmen bei 830 Schüler*innen und Schülern nicht prüfen können, ob einzelne nicht aufgenommen werden möchten, sprechen Sie bitte mit Ihrem Kind darüber, dass es sich dann von sich aus meldet oder sich mit dem Gesicht abwendet. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ich freue mich sehr auf das spannende Projekt, für das sich übrigens auch andere Schulen interessieren. So werden wir Lehrkräfte von anderen Gymnasien (zum Teil auch von weiter weg) zu Gast haben, die SaS ebenfalls anbieten und sich vorab informieren möchten. Ich freue mich zudem auf die Begegnung mit Ihnen am Samstag, unserem Besuchertag! Bis dahin sende ich

Herzliche Grüße

Martina Lutz

